

# Study Clubs – die Seele des ITI

Als vor gut einem Jahrzehnt im Board des International Team for Implantology (ITI) die Idee lokaler Study Clubs in den ITI Sektionen forciert wurde, hätten damals wohl selbst ausgeprägte Optimisten nicht auf eine derart positive Entwicklung gehofft, wie diese tatsächlich erfolgt ist. Auch in der rührigen Deutschen ITI Sektion wurde die Study Club-Initiative begeistert aufgenommen und noch im gleichen Jahr der erste deutsche ITI Study Club im bayerischen Puchheim von Dr. Robert Nieberler gegründet, der auch heute noch dessen Direktor ist.

Dr. Georg Bach

Implantologie Journal 1+2/23



Zahlreiche weitere Gründungen von ITI Study Clubs wurden im Folgejahr vorgenommen, und so konnten diese nun ihr erstes Jahrzehnt in einem festlichen Rahmen begehen. Manche im tatsächlich zehnten Jahr ihres Bestehens, einige – coronabedingt – zeitversetzt im Folgejahr. Dr. Anne Bauersachs, die aktuelle Study Club-Koordinatorin und ab dem kommenden Jahr die erste Chairwoman der Deutschen Sektion, kann überaus zufrieden feststellen, dass es kaum noch einen weißen Flecken auf der deutschen Landkarte gibt, in dem kein Study Club besteht. Auf die Frage, wie sie sich diesen großen Erfolg erklärt, antwortet Dr. Bauersachs eindeutig: „Für mich sind die Study Clubs die Seele des ITI.“ Der amtierende Chairman der Deutschen Sektion, Prof. Dr. Dr. Johannes Kleinheinz, ergänzt: „Vor allem das niedrig-

schwellige Angebot, vor Ort zu hochkarätiger Information auf dem Gebiet der Implantologie zu gelangen und die ehrliche Diskussion, ist das, was die Kollegen überzeugt.“ Auch Sektionsmanager Thomas Kreuzwieser bestätigt die Wichtigkeit der Study Clubs und stellt zudem fest, dass die Deutsche Sektion auch einen nicht unbeträchtlichen Teil ihrer jährlichen Neumitglieder über die Study Clubs generiert. „Das Format ist schon einzigartig“, so Kreuzwieser. Diese Erkenntnisse könnten insofern für Verwunderung sorgen, weil das Format der lokalen Study Clubs ja kein neues ist und auch von anderen Fachgesellschaften angeboten wird. „Dies ist aber nur vordergründig betrachtet so“, wirft der Education Delegate der Deutschen Sektion, Professor Dr. Dr. Bilal Al-Nawas, ein: „Study Club ist nicht gleich Study

Club oder Studiengruppe oder wie man es ansonsten bezeichnen wollte.“ Er sieht die Kombination aus der Option des Treffens vor Ort mit der DNA des ITI – des Teilens von Wissen und Evidenz – als das Alleinstellungsmerkmal, welches den ITI Study Clubs zu derart hoher Akzeptanz und Attraktivität verhilft. Nicht nur Dr. Nieberler aus Puchheim ist seinem Study Club als Direktor weit über ein Jahrzehnt treu geblieben. Dies gilt auch für eine Vielzahl weiterer deutscher Study Clubs. Nachdem nun die Zehn-Jahres-Jubiläen nur so purzelten, hat es sich das Leadership-Team der Deutschen Sektion zur Aufgabe gemacht,

diese Jubiläen auch gebührend zu begehen. Eine extra geschaffene Trophäe wird dem/den Study Club-Direktor(en) von einem Leadership-Teammitglied überreicht.

Auch der wissenschaftliche Vortrag, der im Rahmen der Feier gehalten wird, ist ein besonderer. Chairman Prof. Kleinheinz resümiert: „Es ist unglaublich, was unsere rührige Deutsche Sektion in den vergangenen Jahren alles auf den Weg gebracht hat: neue Fortbildungsformate, Online-Veranstaltungen, hochaktuelle Curricula etc. – aber die Study Clubs nehmen hier auch einen ganz besonderen Platz ein.“



**Abb. 1:** Study Club Coordinator Dr. Florian Will (rechts) und Priv.-Doz. Dr. Dr. Kristian Würzler, hier beim Treffen in Würzburg, freuten sich über die Auszeichnung zum zehnjährigen Jubiläum des ITI Study Clubs. – **Abb. 2:** Die ITI Direktoren Dr. Dr. Nils-Claudius Gellrich (Mitte) und Dr. Björn Rahlf (2. v.l.) feierten in Hannover zehn Jahre ITI. Als Gastreferentin konnten sie Dr. Monika Bjelopavlovic begrüßen. – **Abb. 3:** Die ITI Study Club Direktoren Prof. Dr. Dr. Knut A. Grötz (links) und Dr. Alfred Rau (rechts) wurden in Mainz von Univ.-Prof. Dr. Dr. Bilal Al-Nawas mit einem Pokal für das zehnjährige Bestehen des Study Clubs geehrt.

## kontakt.

**ITI – International Team  
for Implantology**  
Peter-Merian-Weg 10  
4052 Basel · Schweiz  
Tel.: +41 61 2708383  
headquarters@iti.org  
www.iti.org

Infos zum  
Autor



Infos zur  
Fachgesell-  
schaft

